

Mitgliedschaft in Verbänden (Pflichtmitgliedschaften: z.B. IHK, freiwillige Mitgliedschaften: z. B. BVMW):

Vorschlag „Partner der Reserve“

(wo immer möglich Tabelle befüllen)

Kriterien für eine Auswahl *

| | Kriterien | Bemerkung |
|----|--|--|
| 1 | Anhaltendes, langjähriges Engagement | Zeigt an, dass es sich um dauerhaftes und überzeugtes Engagement handelt (keine "Eintagsfliege"). |
| 2 | Anzahl Reservistinnen/Reservisten in Relation zur Anzahl Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter | Zeigt einen Indikator an, in welcher Weise Reservistinnen und Reservisten oder die Reserve der Bw im Unternehmen eine Rolle spielt. |
| 3 | Tage ermöglichter Reservistendienste | Zeigt den Umfang an, in dem tatsächlich Abwesenheiten von Mitarbeitern getragen werden. |
| 4 | Ermöglichung kurzfristiger Freistellungen | Kurzfristigkeit bedeutet weniger Planbarkeit und damit größeren Aufwand für das Unternehmen. |
| 5 | Freistellungen von mehr als sechs Wochen | Arbeitsplatzschutzgesetz deckt bis zu sechs Wochen ab. |
| 6 | Berücksichtigung von Reservistinnen und Reservisten bei Einstellungsverfahren und Arbeitsverträgen | Zeigt an, dass Reservistinnen und Reservisten entweder aus Willen zur Unterstützung ehem. Soldatinnen und Soldaten substantiell durch den Betrieb bei der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern berücksichtigt werden und/oder dass der Betrieb offensichtlich aufgrund der Fähigkeiten/Fertigkeiten gezielt auf Reservistinnen und Reservisten zugreift. |
| 7 | Anerkennung/Berücksichtigung von Aus-/Fort- u. Weiterbildung der Bw | Zeigt an, dass der Betrieb die Tätigkeit der Reservistin und des Reservisten in der Bw auswertet und sich mit den Einsatzmöglichkeiten bewusst auseinandersetzt. |
| 8 | Information über „Reserve der Bw“ im Unternehmen | Zeigt an, dass das Thema im Unternehmen so eine Rolle spielt, dass aktiv (Intranet, Schwarzes Brett, etc.) informiert wird; hat ggf. auch werbende Auswirkungen. |
| 9 | Etablierung eines Ansprechpartners oder Beauftragten für Reservistinnen und Reservisten im Unternehmen | Sehr deutliches Zeichen eines Unternehmens, dass Reservistinnen und Reservisten nachhaltig im Unternehmen gehalten/gefördert werden sollen und eröffnet auch Stellen der Bw die Möglichkeit einer gezielten Verbindungsaufnahme. |
| 10 | Sonstiges Engagement für Reservistinnen und Reservisten | Maßnahmen oder Anstrengungen, die das Unternehmen tätigt (Mittlerrolle Reservistinnen und Reservisten, Verankerung Reservistinnen und Reservisten in der Gesellschaft, Unterstützung von Reservistinnen und Reservisten im Berufsleben, etc.) |

Tenor/Begründung/Laudatio: (ggf. Zusatzblatt nutzen) **

Zusammenfassende Begründung, weswegen dieser Arbeitgeber vorgeschlagen wird.

* Die obige Liste ist ein Anhalt. Sie hilft bei der Beantwortung der Fragen, wen kann ich vorschlagen und welche Kriterien kann ich zu Grunde legen. Sie ist aber auch Grundlage der Entscheidungsfindung der Jury.

** Für die spätere Auswahl des Partners der Reserve ist der Tenor/die Begründung von entscheidender Bedeutung (Was unterscheidet diesen Arbeitgeber von anderen?)

Qualität und Vollständigkeit eines Vorschlages beeinflussen maßgeblich die Erfolgsaussichten!